

Post-COVID-Studie sucht gesunde Probanden!

Verdienen Sie 150 Euro!

Worum geht es?

In unserer Studie untersuchen wir kognitive Einschränkungen im Rahmen des Post-COVID-19 Syndroms. Dafür brauchen wir gesunde Teilnehmer*innen, da wir nur anhand von „Kontrollen“ relevante Unterschiede zwischen den Betroffenen und der Allgemeinbevölkerung erkennen können.

Wer kann mitmachen?

- Sie sind zwischen 18 und 75 Jahre alt
- Sie leiden nicht an einem Post-COVID-19 Syndrom
- Bei Ihnen liegen keine Schwangerschaft oder weitere Ausschlusskriterien (Stillen, AMG-Studienteilnahme) vor

Untersuchungen im Rahmen der Studie

Im Rahmen dieser Studie sollen zu drei verschiedenen Zeitpunkten (bei Einschluss in die Studie, nach 3 Monaten und nach 12 Monaten) Daten zu Ihrer Akutinfektion mit SARS-CoV-2 erhoben werden. Zudem werden klinisch-neurologische Untersuchungen und neuropsychologische Testungen durchgeführt. Bei jeder Studienvsiste findet eine Blutentnahme statt. Optional kann die Durchführung einer Nervenwasseruntersuchung erfolgen.

Alle Untersuchungen erfolgen am Universitätsklinikum Bonn. Sie müssen mit einer zeitlichen Belastung von ca. 3 Stunden bei Ihrem ersten und letzten Besuch und ca. 30 Minuten beim zweiten Besuch rechnen.

Was erhalten Sie für Ihre Teilnahme?

Für Ihre Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von insgesamt 150 Euro (50 Euro nach der Erstuntersuchung, 100 Euro nach der Drittuntersuchung).

An wen wende ich mich bei weiteren Fragen?

Wenden Sie sich bei Fragen und zu der Terminvereinbarung gerne an unser Studienteam:

Sandra Becker, Studienkoordinatorin, Tel.: 0228-287-31385, E-Mail: Sandra2.Becker@ukbonn.de

Susan Seibert, M.Sc. Psychologin, Tel.: 0228-287-31158, E-Mail: Susan.Seibert@dzne.de

Weitere Informationen finden Sie unten <https://www.ukbonn.de/vaskulare-neurologie/forschung/studienambulanz-post-covid/>